

Call for Papers zur  
Frühjahrstagung des AK Hochschulen 2025  
der Gesellschaft für Evaluation e.V. (DeGEval)

am 13. & 14. März 2025

Tagungsort: Universität zu Köln (in Präsenz)

**Evaluation an Hochschulen: Methodische Standortbestimmung und Entwicklungsperspektiven**

Evaluation kommt nicht ohne den Einsatz wissenschaftlicher Methoden aus, sei es bei der Definition des Evaluationsgegenstands und -auftrags, bei der Festlegung auf eine theoretische und methodologische Grundlage, bei der Datenerhebung und -auswertung oder bei der Ergebnisdarstellung und -veröffentlichung. An Hochschulen sind Evaluation und Qualitätsentwicklung seit längerer Zeit fest etabliert und (ggf. in geringerem Ausmaß) akzeptiert. Damit einher geht auch der standardmäßige Einsatz unterschiedlicher Befragungen, Feedback-Tools und Evaluationsformate – stets mit dem Ziel, Qualität festzustellen, zu sichern und weiterzuentwickeln. Wenngleich der flächendeckende Einsatz einerseits erfreulich ist, birgt er auch die Gefahr, dass diese Formate und Tools in „gemütlicher Zufriedenheit“ und ohne kritische Reflexion ihrer vielfältigen Grenzen eingesetzt werden. Hinzu kommen mit den Feldern *Learning Analytics* und *Educational Data Mining* neue Ansätze, und mit Künstlicher Intelligenz in Form großer Sprachmodelle neue Technologien mit großem disruptivem Potenzial für das Methoden-Repertoire im Bereich der Evaluation an Hochschulen.

Ausgehend von der gesicherten Position von Evaluation und Qualitätsentwicklung an Hochschulen soll die Tagung einen Raum schaffen, um „innezuhalten“ und die Adäquanz der eigenen Methoden entlang des Evaluationszyklus kritisch zu hinterfragen. Indem sowohl die Grenzen der Methoden sowie ihre Chancen und Möglichkeiten bewusst(er) werden, sollen Entwicklungsperspektiven eröffnet werden, wobei auch gänzlich neue Ansätze einbezogen werden können. Im Zentrum soll also eine kritische Reflexion von Methodologien, Methoden und Wirkungen des eigenen Arbeitsfeldes stehen. Hierdurch sollen Impulse für eine produktive Irritation der Gemütlichkeit gesetzt werden, um eine Evaluationspraxis zu fördern, welche nutzbringend für die unterschiedlichen Statusgruppen an Hochschulen ist.

Folgende Fragen können dabei behandelt werden:

- Was ist Qualität, was ist Qualitätssicherung und was ist Qualitätsmanagement an Hochschulen? Wie ist die Abgrenzung von Evaluation vs. Befragung vs. Feedback (theoretisch und in der gelebten Praxis)?
- Inwieweit sind an Hochschulen etablierte Evaluationsformate geeignet, um den Evaluationsgegenstand in angemessener Weise zu untersuchen, zu beschreiben, zu evaluieren? Wie ist ihr konkreter Nutzen zu bewerten? Wie verhalten sich etablierte Formate in Bezug auf die Evaluationskriterien der DeGEval?
- Welche innovativen und auch ungewöhnlichen Evaluations-, Befragungs- und Feedback-Formate könnten das etablierte Methoden-Repertoire ggf. ergänzen und „auffrischen“?
- Welche (methodischen) Hürden stehen einer optimalen Wirkung von Evaluation entgegen? Wie kann die Verwertung von Ergebnissen und Daten bei den jeweiligen Adressat\*innen befördert werden?
- In welchen Anwendungsszenarien könnten *Learning Analytics*, *Educational Data Mining* und Künstliche Intelligenz nutzbringend eingesetzt werden?

Der Call richtet sich an Praktiker\*innen, Wissenschaftler\*innen und Interessierte im Bereich von Evaluation und Qualitätsmanagement aller Hochschulformen (Volluniversitäten, HAWs sowie Kunst- und Musikhochschulen) und in allen Leistungsbereichen (Studium und Lehre, Forschung, Verwaltung sowie Third Mission). Neben der Vorstellung und Diskussion von Fachinhalten soll die Tagung insbesondere Austausch und Vernetzung unter allen Akteur\*innen befördern. Hierzu dienen unter anderem die Fachgespräche (siehe Box unten).

Es können theoretische und konzeptionelle Beiträge ebenso wie empirische Beiträge und Praxisberichte eingereicht werden.

Für die Einreichung Ihres Abstracts im Umfang von maximal 4000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) **bis zum 10.01.2025** nutzen Sie bitte den folgenden Link: <https://www.conftool.net/ak-hochschulen-2025>

Für die Anmeldung zur Tagung **ab dem 10.01.2025** können Sie ebenfalls diesen Link nutzen: <https://www.conftool.net/ak-hochschulen-2025>

Die Frühjahrstagung wird an der Universität zu Köln (in Präsenz) stattfinden. Der Konferenzbeitrag (ohne Abendessen) beträgt 75 € für Mitglieder der DeGEval, 100 € für Nicht-Mitglieder und 50 € für Studierende. Für die Teilnahme am gemeinsamen Abendessen entfallen zusätzlich 48 € auf den jeweiligen Betrag (konsumierte Getränke werden im Restaurant individuell bezahlt).

Die Veröffentlichung eines Tagungsbands mit ausgewählten Beiträgen im Nachgang zur Tagung ist geplant.

### **Fachgespräche Evaluation und QM**

*Es gibt ein Thema, über das Sie gerne mit Fachkolleg\*innen sprechen würden?*

Wir möchten den fachlichen Austausch zwischen den Teilnehmenden während der Tagung fördern. Hierzu dient das Format der Fachgespräche. Aus dem Kreis der Teilnehmenden tragen wir Themen, Herausforderungen und Entwicklungsvorhaben zusammen, zu denen Austauschbedarf besteht. Diese Themen können dann in kleineren Runden mit Interessierten erörtert und diskutiert werden. Das Umsetzungsformat kann frei gewählt werden, es soll jedoch Interaktion und Vernetzung ermöglichen (z. B. in Form von Workshops).

Schicken Sie uns bei Interesse gerne eine Mail an [ak-hochschulen@degeval.org](mailto:ak-hochschulen@degeval.org)

#### Termine & Fristen

- 10.01.2025** Einreichungsfrist Abstracts & Anmeldebeginn zur Tagung
- 07.02.2025** Benachrichtigung über die Beitragsauswahl
- 26.02.2025** Ende des Anmeldezeitraums\*
- 13.03.2025** Beginn der Tagung
- 14.03.2025** Ende der Tagung
- 31.07.2025** Einreichung der ausformulierten Artikel für den Tagungsband

\*Stornobedingungen: Bis zwei Wochen vor Tagungsbeginn ist eine kostenfreie Stornierung der Teilnahme möglich. Im Anschluss an diese Frist ist eine Rückerstattung leider nicht möglich.

Aus Gründen der Nachhaltigkeit ist das Catering während der Tagung ausschließlich vegetarisch und vegan. Beim Abendessen wird es vegane, vegetarische und fleischhaltige Auswahlmöglichkeiten geben. Sollten Sie sich zum Abendessen anmelden, können Sie sich verbindlich für eine Option entscheiden.

Eine Liste mit Hotels mit reservierten Zimmerkontingenten findet sich [hier](#).

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und auf Ihre Teilnahme. Mit herzlichen Grüßen

Das Sprecher\*innen-Team des AK Hochschulen

Markus Koppenborg  
Helena Berg  
Sarah Schmidt